

Hilfe beim Schreibprozess

Du brauchst Hilfe beim Schreiben? Hier sind hilfreiche Tipps:

Schreiben ist ein Prozess mit mehreren Schritten:

1. Schritt: PLANEN: Sammle alle deine Ideen und organisiere sie zu einem sinnvoll strukturierten Märchen.

2. Schritt: VERSCHRIFTLICHEN: Verschriftliche nun deine Ideen aus Schritt 1.

3. Schritt: ÜBERARBEITEN: Lies dir dein Märchen nochmal durch und überarbeite ggf. Fehler oder Sinneslücken.

Nach dem erfolgreichen Durchführen des letzten Schrittes hast du selbständig ein Märchen geschrieben!

Hilfe bei der Ideengenerierung

Du Hast keine Ideen für die Fortsetzung?

Lass deiner Kreativität freien Lauf! Nimm dir ruhig etwas Zeit, um dir mehrere Fortsetzungen auszudenken.

Denke dabei an die Merkmale eines Märchens. Oft gibt es Gegensätze, wie gut vs. böse oder arm vs. reich. Ebenso gibt es verschiedene Charaktere, wie Könige, Prinzessinnen, Feen, sprechende Tiere u.v.m.

Du kannst dich auch gerne an dein Lieblingsmärchen zurückerinnern und einige Ideen entnehmen.

Hilfe bei der Sprache

Du hast Schwierigkeiten Sätze zu bilden?

Ein Satz besteht normalerweise aus einem **Subjekt**, **Prädikat** und **Objekt**: Die Prinzessin fütterte das Eichhörnchen.

Das Benutzen von **Adjektiven** und **Adverbien** modifizieren deine Sätze: die **schöne** Prinzessin, die **wütende** Hexe. **Dort** lag die Prinzessin..., der Prinz rettete sie **gern**...

Durch das Nutzen von Konjunktionen wie **und**, **weil**, **da**, **so dass**, **wenn**... kannst du deine einfachen Sätze miteinander verbinden und längere Sätze bilden.

Die **Verben** stehen in der Vergangenheitsform (Präteritum): Ich **sah**, sie **rannte**, er **lief**, sie **redeten**...

Denke auch an die typischen Formulierungsmuster für Märchen, wie die Anfangs- und Schlussformel, die auf dem Merkmalbogen zu finden sind.



Melde dich für
weitere Hilfe